

zum WGA am 02.05.2005

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungs-termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff
Ansiedlung eines Baywa Bau- und Gartenmarkt mit Baustoffhandel

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag
 Die Vorlage dient der Kenntnisnahme.

Sachverhalt

Die BayWa Aktiengesellschaft beabsichtigt einen Bau- und Gartenmarkt mit einem Baustoffhandel zu errichten. Der Bauantrag vom 08.12.2004 für die Errichtung eines BayWa Baumarkts mit Gartencenter wies im Vergleich zur landesplanerischen Überprüfung der Regierung von Mittelfranken vom 07.09.2004 Verkaufsflächenmehrungen im Bereich Baumarkt von 4.840 qm auf 5.517 qm (+ 677 qm) und Gartencenter warm von 1.450 qm auf 2.708 qm (+1.258 qm) auf.

Die Verkaufsflächen im Kaltgewächshaus, die überdachten Freiverkaufsflächen und die nicht überdachten Freiverkaufsflächen wurden um 2.581 qm reduziert. Die Gesamtverkaufsfläche für den Baumarkt mit Gartencenter soll 10.533 qm betragen.

Zusätzlich sollen Baustoffe auf 2.844 qm Verkaufsfläche angeboten werden. Der Baustoffhandel richtet sich nicht an Endverbraucher, hier liegt Großhandel vor, der landesplanerisch nicht relevant ist.

Die Regierung von Mittelfranken hat auf der Grundlage der Berechnung zum geplanten Bau- und Gartenmarkt in Fürth-Steinach (s. landesplanerische Beurteilung vom 12.12.2003, Möbel Höffner) den beabsichtigte Bau- und Gartenmarkt der Fa. BayWa überprüft.

Einzelhandels-Verkaufsflächen:

Baumarkt innen	ca. 5.500 m ²
Gartenmarkt innen	ca. 2.700 m ²
- Freiflächen überdacht (inkl. Gewächshaus kalt)	ca. 2.000 m ²
- Freiflächen nicht überdacht	ca. 360 m ²

Gesamtverkaufsfläche ca. 10.560 m²

Großhandels-Verkaufsflächen (landesplanerisch nicht relevant):

Baustoffhandel	ca. 2.850 m ²
----------------	--------------------------

Mit Schreiben der Reg. v. Mfr. vom 09.03.2005 wurde festgestellt, das das Vorhaben der Fa. BayWa mit den einzelhandelsrelevanten Zielen des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP) **im Einklang** steht.

Allerdings sollen die **maximal** zulässigen Verkaufsflächen für innenstadtrelevante Randsortimente auf 2.900 m² beim (Baumarkt) und 2.500 m² beim (Gartenmarkt) begrenzt werden.

Die vom Fürther Stadtrat am 28.07.2004 einstimmig beschlossene „Fürther Liste“ zur Definition der innenstadtrelevanten Branchen und Sortimente wurde herangezogen, die innenstadtrelevanten Randsortimente zu bestimmen und festzuschreiben. Die mit der BayWa abgestimmte zulässige Verkaufsfläche der innenstadtrelevanten Randsortimente soll wie folgt festgeschrieben werden:

Fürther Liste	BayWa Sortiment	max. VK-Fläche in qm
- Bekleidung, Wäsche	Freizeit- u. Berufsbekleidung	150
- Heimtextilien, Stoffe	Vorhangstoffe	200
- Schuhe	Freizeit- u. Sicherheitsschuhe	100
- Bücher	Fachliteratur	15
- Papier -Schreibwaren	Aktionsware	20
- Antiquitäten		0

- Spielwaren	Spielwaren	20
- Hausrat	Haushaltswaren	200
- Geschenkartikel	Geschenkartikel	100
- Sportartikel	Aktionen	20
- Musikinstrumente		0
- Foto	Bilder	20
- Uhren		0
- Parfüm		0
- Kaffee, Weine	Kaffee u. Weine	100
- Raucherartikel	Raucherartikel	3
- Zoo u. Tiernahrung	Zoo u. Tiernahrung	500
- Kinderartikel	Aktionen	10
Summe		1458
Maximale VK Bau- und Gartenmarkt gemäß landesplanerischer Überprüfung der Reg. v. Mfr. vom 09.03.2005		5400

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA <input type="checkbox"/> RpA	<input checked="" type="checkbox"/> weitere:	<input type="checkbox"/> AWI / SpA
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. AWi zur Versendung mit der Tagesordnung

III. StE

Fürth, 25.04.05

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Röser
